

Oberlicht

Englisch: Top Lighting

LICHT/BEGRIFFE

Beleuchtung von oben — erzeugt starke Schatten unter Augen und Nase, wird für dramatische oder mystische Stimmung eingesetzt.

Technische Details Typische Lampenpositionierung erfolgt bei 70-90 Grad Elevation über dem Motiv mit Lichtintensitäten zwischen 2.000-10.000 Lux. Häufig verwendete Leuchten sind 2K/5K Fresnel-Spots, HMI-Lampen (575W-2.5kW) oder LED-Panels ab 100W. Das Verhältnis Key-Light zu Fill-Light beträgt meist 4:1 bis 8:1 für dramatische Effekte. Softboxen (60x90cm bis 120x180cm) mildern harte Schatten, während Honeycombs oder Barndoors die Lichtstreuung kontrollieren.

Geschichte & Entwicklung Oberlicht etablierte sich in den 1920er Jahren im Studiosystem Hollywoods als Standardtechnik für Porträts. Kameramann Gregg Toland perfektionierte die Methode in "Citizen Kane" (1941) mit speziell konstruierten Deckensets. In den 1960ern entwickelten europäische Filmemacher wie Sven Nykvist subtilere Varianten mit diffusem Oberlicht. Moderne LED-Technologie seit 2010 ermöglicht präzise steuerbare Oberlichtsysteme mit variabler Farbtemperatur (2700K-6500K). Praxiseinsatz im Film "Apocalypse Now" (1979) nutzt hartes Oberlicht für Colonel Kurtz' gespenstische Erscheinung im Dschungeltempel. Stanley Kubrick setzte in "2001: A Space Odyssey" (1968) kühles Oberlicht für sterile Raumschiff-Atmosphäre ein. Roger Deakins verwendete in "Blade Runner 2049" (2017) LED-Oberlichtsysteme für futuristische Innenräume. Die Technik verstärkt Gesichtskonturen, schafft Mystery-Atmosphäre und simuliert natürliches Tageslicht in Innenräumen.

Vergleich & Alternativen Oberlicht unterscheidet sich von Rembrandt-Licht durch den steileren Winkel (über 60 Grad statt 45 Grad) und fehlendes Dreieck auf der Schattenseite. Butterfly-Lighting positioniert das Licht frontaler bei 45 Grad Elevation. Seitenlicht (90 Grad horizontal) erzeugt Split-Light-Effekte. Moderne Alternativen umfassen Tube-Lights an Traversen, programmierbare LED-Matrizen und Hybrid-Systeme mit motorisierter Positionierung für dynamische Lichtführung während der Aufnahme.